

Hans-Sachs-Berufskolleg Oberhausen



Konzept: Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern in der Ausbildungsvorbereitung und in der dualen Berufsausbildung
(Stand 09/2022)

Vorgelegt von: Bettina Bauer/ OStR



Vorbemerkung:

Dieses Konzept ist Bestandteil des ausschließlich online geführten Schulprogramms. Damit ist es auch ein wesentlicher Baustein des Qualitätsmanagements am Hans-Sachs-Berufskolleg. Hinweise zum Arbeitsstand, zur Fortschreibung und zur Evaluation sind dort im Modul „Beratung“ der abteilungsübergreifenden Ebene dokumentiert.

1. Konzept

Dieses Konzept ist entwickelt worden auf der Grundlage des RdErl. d. Ministeriums für Schule und Bildung v. 21.07.2022-314-2022-0003613 „Richtlinie zur Zusammenarbeit von Berufskollegs mit der Agentur für Arbeit zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern in der Ausbildungsvorbereitung und in der dualen Berufsausbildung“. Es ist im Schulprogramm integriert und in wird in die bestehende Kooperationsvereinbarung mit der Agentur für Arbeit Oberhausen ergänzt.

2. Zielsetzung

Die koordinierte Zusammenarbeit zwischen dem Hans-Sachs-Berufskolleg und der Agentur für Arbeit Oberhausen wird stetig ausgebaut mit dem vordringlichen Ziel, allen Jugendlichen/ jungen Erwachsenen den Erwerb einer beruflichen Erstqualifikation zu eröffnen, insbesondere denjenigen, die nur mit besonderer Unterstützung dieses Ziel erreichen können.

Das Hauptaugenmerk liegt in der Verringerung der Abbruchquote der dualen Berufsausbildungen, die in der Jahresstatistik festgehalten wird (siehe Organisationshandbuch).

3. Maßnahmen zur Vorbereitung auf eine Berufsausbildung

Jugendliche/ junge Erwachsene, die noch nicht ausbildungstreif sind, erhalten besondere Unterstützung im Bildungsgang Ausbildungsvorbereitung oder in berufsvorbereitenden Bildungsmaßnahmen freier Bildungsträger. Zu Beginn des Schuljahres stimmen die Abteilung Ausbildungsvorbereitung (verantwortlich: STD Reschke) die organisatorischen und inhaltlichen Aspekte mit den Bildungsträgern ab. Insbesondere bei den Förderplänen arbeiten das Multiprofessionelle Team und die Sozialarbeiter/-innen des Bildungsträgers eng zusammen.

4. Maßnahmen während der dualen Berufsausbildung

Jugendliche/ junge Erwachsene, die eine besondere Unterstützung benötigen, um die Berufsausbildung erfolgreich abschließen zu können, erhalten möglichst frühzeitig das Angebot folgender unterstützender Maßnahmen:

- Stützunterricht, ggf. erweitert im Differenzierungsbereich (verantwortlich: Bildungsgangleitung/ Klassenleitung)



- Binnendifferenzierter Unterricht, ggf. ergänzt durch Maßnahmen in der Assistierte Ausbildung (ASAflex) (verantwortlich: Bildungsgangleitung/ Klassenleitung)
- Bei Bedarf Angebote von Sprachkursen z.B. über die Kammern

Allgemeiner Ablauf der Maßnahmen bzw. Aufgaben:

Aufgabe	Zuständigkeit	Material/ Dokumentation
Information aller Auszubildenden über Unterstützungsangebote zu Beginn des Schuljahres	Klassenleitungen Bildungsträger der ASA	Infomaterial der Bildungsträger
Information des Auszubildenden und des Arbeitgebers über festgestellten Unterstützungsbedarf und Einholung der Zustimmung des Auszubildenden zur Weitergabe der Kontaktdaten an die Berufsberatung. Weitergabe der unterschriebenen Einverständniserklärung an die Berufsberatung	Klassenleitungen Fachlehrkräfte	Informationsschreiben Arbeitgeber Informationsschreiben/ Einverständniserklärung Auszubildende (Vorlagen IServ)
Beratung des Auszubildenden durch die Berufsberatung	Frau Sorge Frau Kraus	
Abstimmung der Unterstützungsangebote und anschließende Info der gewählten Angebote an Klassenleitung und Bildungsträger	Frau Sorge Frau Kraus	
Evaluation der Unterstützungsmaßnahmen durch Rückmeldungen/ Beratungen zwischen Bildungsträger, Arbeitgeber und Lehrkräften	Bildungsträger Arbeitgeber Lehrkräfte	

Ablauf bei vorzeitiger Lösung des Ausbildungsvertrages:

Aufgabe	Zuständigkeit	Dokumentation
Bei drohendem oder bereits vollzogenem Abbruch der Ausbildung umgehende Information der Berufsberatung	Klassenleitung	Klassenbuch Email
Weitere Information über geeignete Anschlussperspektiven	Klassenleitung Beratungslehrkraft Sozialarbeit	Klassenbuch
Verbleib der Azubis in der Fachklasse bis zur Sicherung des Anschlusses	Klassenleitung	Klassenbuch